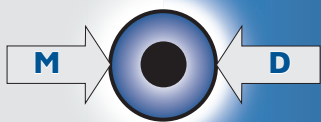


MARBURGER OPHTHALMOLOGISCHER DISPUT

20. & 21. FEBRUAR 2026

MARBURG

www.marburg-disput.de



Lernmodul Basiswissen: Behandlung von Refraktionsfehlern:
Brille-Kontaktlinse – Refraktive Chirurgie

Freitag, 20. Februar 2026, 15:30 Uhr – 18:30 Uhr

9. Marburger Ophthalmologischer Disput

Samstag, 21. Februar 2026, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Seit 16 Jahren ist der Marburger Ophthalmologische Disput (MOD) eine feste Größe im ophthalmologischen Kalender in Mittelhessen.

Der 9. MOD findet am 20. und 21. Februar 2026 statt und wird auch in diesem Jahr wieder mit Neuigkeiten aus verschiedenen Gebieten der Augenheilkunde aufwarten können. Diesmal haben wir neben den altbekannten „Matadoren“ bewusst auch jüngere Vortragende aus bekannten deutschen Augenkliniken eingeladen.

Die Keynote Lecture von Prof. Kaymak erläutert eines der aktuellen Themen unseres Faches, die zunehmende Myopisierung in unserer (digitalen) Gesellschaft und Möglichkeiten für deren Prävention. Passend dazu greift das Basiswissen-Modul am Freitag das Thema auf, wofür Marburg bereits seit Jahren in Mittelhessen steht, nämlich die differenzierte Behandlung von Refraktionsfehlern. Dabei wird der gegenwärtige Stand aller Optionen, ob konservativ oder operativ, erläutert.

Und, das Kernversprechen des MOD ist und bleibt: ein exakter und interaktiver Tagungsplan mit überschaubaren Zeiten zu einem bezahlbaren Preis.

Wir wollen im Februar erneut die Freude an der Augenheilkunde mit Ihnen teilen und freuen uns auf Ihre rege Teilnahme: bis bald in Marburg!

Ihre



Univ.-Prof. Dr. med. Walter Sekundo
Direktor der Universitäts-Augenklinik Marburg



Prof. Dr. med. Stephan Schulze
Stellv. Direktor der Universitäts-Augenklinik Marburg

VERANSTALTER UND WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Univ.-Prof. Dr. med. Walter Sekundo
 Universitäts-Augenklinik Marburg
 Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
 Baldingerstraße, 35043 Marburg
 Telefon 0 64 21 / 58-6 26 01
 Telefax 0 64 21 / 58-6 56 78
 E-Mail: Sigrid.Ivo@med.uni-marburg.de

TAGUNGSORT

Universitätsklinik Marburg, Lahnberge
 3. Bauabschnitt, Hörsaal IV, Ebene 0
 Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
 Baldingerstraße, 35043 Marburg

ORGANISATION

Congress-Organisation Gerling GmbH
 Werftstraße 23, 40549 Düsseldorf
 Tel.: 0211 / 59 22 44, Fax: 0211 / 59 35 60
 E-Mail: info@congresse.de, Homepage: www.congresse.de

HOMEPAGE

www.marburg-disput.de

TAGUNGSGEBÜHREN:

Bei Anmeldung	bis zum 1.2.2026	ab dem 2.2.2026
Facharzt, Augenoptikermeister	€ 60,-	€ 70,-
Assistenzarzt*, Augenoptikergeselle	€ 30,-	€ 35,-
Arzt ohne Anstellung*, Student*, Rentner, Augenoptiker-Azubi	€ 20,-	€ 25,-

*Der Nachweis für die Berechtigung zur Inanspruchnahme ermäßigter Teilnehmergebühren muss vorab durch eine der Anmeldung beiliegende Bescheinigung erbracht werden, da ansonsten der normale Gebührensatz erhoben wird. In den Tagungsgebühren sind enthalten: Kaffeepausen, Mittagessen (muss online gebucht werden). Bei einer Nachmeldung vor Ort ist das Mittagessen nicht gewährleistet.

FORTBILDUNGSMODUL

Das Fortbildungsmodul: Basiswissen kann unabhängig vom Marburger Ophthalmologischen Disput gebucht werden. Es ist **kostenfrei, aber anmeldepflichtig**.

ZAHLUNGSMITTEL

MasterCard, American Express, VISA, PayPal, Überweisung nach Rechnungserhalt.

CME-ZERTIFIZIERUNG

Für die Teilnehmer ist eine Fortbildungszertifizierung nach den Richtlinien der Bundesärztekammer beantragt.

WICHTIG

Stornierungen müssen bis spätestens 16. Februar 2026 schriftlich (Fax: 02 11 / 59 35 60 oder E-Mail: info@congresse.de) erfolgen. In jedem Fall wird eine Bearbeitungsgebühr von € 25,- fällig. Bei Rücktritt nach dem 16. Februar 2026 oder Nichtanwesenheit während der Tagung ist der Gesamtbetrag bzw. bei Beitragsbefreiung die o. a. Bearbeitungsgebühr zu zahlen.

Anmeldebestätigungen mit Angabe der Bankverbindung werden versandt.

Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten!

Hinweis zum Datenschutz: Die Congress-Organisation Gerling GmbH verarbeitet Ihre Daten nur zum Zweck der Vorbereitung und Durchführung dieses und zukünftiger ophthalmologischer Kongresse. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Bitte senden Sie hierzu eine E-Mail an info@congresse.de

LERNMODUL BASISWISSEN: BEHANDLUNG VON REFRAKTIONSFEHLERN: BRILLE-KONTAKTLINSE – REFRAKTIVE CHIRURGIE

FREITAG, 20. FEBRUAR 2026

15:30 UHR - 18:30 UHR

REFERENTEN:

Dr. Anke Messerschmidt-Roth (Marburg)
Karsten Pfeiffer (Marburg)
Prof. Dr. Walter Sekundo (Marburg)

Mit freundlicher Unterstützung der Firma



Seeing beyond

9. MARBURGER OPHTHALMOLOGISCHER DISPUT

SAMSTAG, 21. FEBRUAR 2026

09:00 UHR - 17:00 UHR

Folgende Themen werden kontrovers diskutiert und interaktiv abgestimmt

09:00 Uhr Begrüßung

Prof. Dr. Walter Sekundo (Marburg)

09:10 Uhr **1. DISPUT**

Endotheliale Keratoplastik:

Mit oder ohne gleichzeitige Katarakt-OP

Fallvorstellung und Moderation: **Dr. Pelin Mertan** (Marburg)

Prof. Dr. Björn Bachmann (Köln)

vs.

Dr. Michael Schröder (Marburg)

10:10 Uhr **2. DISPUT**

Sind antibiotische Augentropfen nach

Kataraktchirurgie notwendig?

Fallvorstellung und Moderation: **Amine Arbaoui** (Marburg)

Prof. Walter Sekundo (Marburg)

vs.

Dobrin Kolarov (Berlin)

11:10 Uhr

Pause mit kleiner Stärkung und Besuch der Industrieausstellung

12:00 Uhr **3. DISPUT**

Makuladiagnostik:

Brauchen wir noch die konventionelle Fluoreszenz-

Angiographie oder reicht die OCT-A-Angiographie aus?

Fallvorstellung und Moderation: **Andrei Nesterov** (Marburg)

Priv.-Doz. Dr. Moritz Lindner (Marburg)

vs.

Prof. Dr. Maximilian Pfau (Bonn)

9. MARBURGER OPHTHALMOLOGISCHER DISPUT

13:00

KEY NOTE LECTURE

Prof. Dr. Hakan Kaymak (Düsseldorf)

Myopieprävention und Management

13:45 Uhr

Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung

15:00 Uhr

4. DISPUT

Sind neuere Anti-VEGF-Substanzen und Konzentrationen besser als die bewährten Moleküle?

Fallvorstellung und Moderation: **Isanbert Arun Strohmeier** (Marburg)

Dr. Nadja-Victoria Weber (Marburg)

vs.

Prof. Dr. Stephan Schulze (Marburg)

16:00 Uhr

5. DISPUT

Antiglaukomatöse Grundtherapie:

Soll die Selektive Trabekuloplastik oder die Medikamentöse Therapie als Standard gelten?

Fallvorstellung und Moderation: **Wajd Assaf** (Marburg)

Dr. Julia Stingl (Mainz)

vs.

Dr. Volker Besgen (Marburg)

17:00 Uhr

Ende des 8. Marburger Ophthalmologischen Disputs

MIT DEM ÖPNV

Von Marburg-Hauptbahnhof erreichen Sie die Klinik mit der Buslinie 7 in Richtung Lahnberge/Klinikum (Haltestelle Klinikum) und mit der Linie 5 Richtung Sonnenblick (Haltestelle Klinikum).

MIT DEM AUTO

Geben Sie als Zieladresse – Baldingerstraße, 35043 Marburg - ein.

SKIZZE DES GELÄNDES